Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich. — Preis für den Buchhandel jährlich 2 Thlr. 15 Ngr.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction, — Inserate an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 5. Leipzig, Montag den 7. Januar. 1867.

# Amtlicher Theil.

**Staatsvertrag zwischen Oesterreich und Frankreich,** wegen gegenseitigen Schutzes des Autorrechtes an Werken der Literatur und Kunst.

(Geschlossen zu Wien den 11. December 1866; die Ratificirungen daselbst ausgewechselt am 18. December 1866.)

Se. Majestät der Kaiser von Oesterreich und Se. Majestät der Kaiser der Franzosen, gleichmäßig von dem Wunsche beseelt, im gemeinsamen Einverständniß solche Maßregeln zu treffen, welche Ihnen zum gegenseitigen Schutze der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst vorzugsweise geeignet erschienen sind, haben den Abschluß einer Uebereinkunft zu diesem Zwecke beschlossen und zu Ihren Bevollmächtigten ernannt, nämlich

Se. Majestät der Kaiser von Oesterreich: den Herrn Friedrich Ferdinand Freiherrn v. Beust, Allerhöchstihren geheimen Rath, Minister des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten ꝛc. ꝛc., und den Herrn Bernhard Freiherrn v. Wüllerstorf-Urbair, Allerhöchstihren Contreadmiral und geheimen Rath, Minister für Handel und Volkswirthschaft, ꝛc. ꝛc.

Se. Majestät der Kaiser der Franzosen: den Herrn Anton Alfred Agenor Herzog von Gramont, Allerhöchstihren Botschafter bei Sr. k. k. Apostolischen Majestät ꝛc. ꝛc., und den Herrn Karl Franz Eduard Herbet, bevollmächtigten Minister erster Classe, Staatsrath, Director der Consulate und der Handelsangelegenheiten im Ministerium des Aeußern ꝛc. ꝛc.,

welche, nach Austausch ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten, über nachstehende Artikel übereingekommen sind:

Art. 1. Die Urheber von Büchern, Broschüren oder anderen Schriften, von musikalischen Compositionen oder Arrangements, von Werken der Zeichenkunst, der Malerei, der Bildhauerei, des Kupferstiches, der Lithographie und allen anderen ähnlichen Erzeugnissen aus dem Gebiete der Literatur oder Kunst sollen in jedem der beiden Staaten gegenseitig sich der Vortheile zu erfreuen haben, welche daselbst dem Eigenthum an Werken der Literatur oder Kunst gesetzlich eingeräumt sind oder werden, und denselben Schutz sowie dieselbe Rechtshilfe gegen jede Beeinträchtigung ihrer Rechte genießen, als wenn diese Beeinträchtigung gegen die Urheber solcher Werke begangen wäre, welche zum ersten Male in dem Lande selbst veröffentlicht worden sind.

Es sollen ihnen jedoch diese Vortheile gegenseitig nur so lange zustehen, als ihre Rechte in dem Lande, in welchem die ursprüngliche Veröffentlichung erfolgt ist, in Kraft sind, und sie sollen in dem anderen Lande nicht über die Frist hinaus dauern, welche für den Schutz der einheimischen Autoren gesetzlich festgestellt ist.

Art. 2. Der Genuß der durch Art. 1. zugestandenen Begünstigung ist dadurch bedingt, daß in dem Ursprungslande die zum Schutze des Eigenthums an Werken der Literatur oder Kunst gesetzlich vorgeschriebenen Förmlichkeiten erfüllt sind.

Für die Bücher, Karten, Kupferstiche, Stiche anderer Art, Lithographien oder musikalischen Werke, welche zum ersten Mal in dem einen der beiden Staaten veröffentlicht sind, soll die Ausübung des Eigenthumsrechtes in dem anderen Staate außerdem dadurch bedingt sein, daß in dem letzteren vorher noch die Förmlichkeit der Eintragung auf folgende Weise erfüllt ist:

Wenn das Werk zum ersten Male in Oesterreich erschienen ist, so muß es zu Paris auf dem Ministerium des Innern eingetragen sein.

Wenn das Werk zum ersten Male in Frankreich erschienen ist, so muß es zu Wien auf dem Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten eingetragen sein.

Die Eintragung soll beiderseits auf die schriftliche Anmeldung der Betheiligten erfolgen, welche beziehungsweise an die genannten Ministerien oder an die Gesandtschaften der beiden Länder gerichtet werden kann.

In allen Fällen muß die Anmeldung bei Werken, welche nach dem Eintritte der Wirksamkeit der gegenwärtigen Convention erschienen sind, binnen drei Monaten nach dem Erscheinen des Werkes im anderen Lande und bei den früher erschienenen Werken binnen drei Monaten nach dem Eintritte jener Wirksamkeit eingereicht werden.

Für die in Lieferung erscheinenden Werke soll die dreimonatliche Frist erst mit dem Erscheinen der letzten Lieferung beginnen, es wäre denn, daß der Autor in Gemäßheit der Bestimmungen des Art. 5. die Absicht zu erkennen gegeben hätte, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten, in welchem Falle jede Lieferung als ein besonderes Werk angesehen werden soll.

Die Förmlichkeit der Eintragung, welche letztere in besondere, zu diesem Zwecke geführte Register stattfindet, soll weder auf der einen noch auf der anderen Seite Anlaß zur Erhebung irgend einer Gebühr geben.

Die Betheiligten erhalten eine authentische Bescheinigung über die Eintragung; diese Bescheinigung wird kostenfrei ausgestellt werden, vorbehaltlich der etwaigen gesetzlichen Stempelabgabe.

Die Bescheinigung soll das genaue Datum der Anmeldung enthalten, ferner den Titel des Werkes, den Namen des Autors und jenen des Verlegers, sowie alle zur Constatirung der Identität des Werkes erforderlichen Angaben; sie soll in der ganzen Ausdehnung der beiderseitigen Gebiete vollen Glauben haben und das ausschließliche Recht des Eigenthums und der Vervielfältigung so lange beweisen, als nicht ein Anderer ein besser begründetes Recht vor Gericht erwirkt haben wird.

Art. 3. Die Bestimmungen des Art. 1. sollen gleiche An-

wendung auf die Darstellung oder Aufführung dramatischer oder musikalischer Werke finden, welche nach Eintritt der Wirksamkeit der gegenwärtigen Convention zum ersten Mal in einem der beiden Länder veröffentlicht, aufgeführt oder dargestellt werden.

Art. 4. Den Originalwerken werden die in einem der beiden Staaten veranstalteten Uebersetzungen inländischer oder fremder Werke ausdrücklich gleichgestellt. Demzufolge sollen diese Uebersetzungen, rücksichtlich ihrer unbefugten Vervielfältigung, in dem anderen Staate den im Art. 1. festgesetzten Schutz genießen. Es ist indeß wohlverstanden, daß der Zweck des gegenwärtigen Artikels nur dahin geht, den Uebersetzer bezüglich seiner eigenen Uebersetzung des Originalwerkes zu schützen, nicht aber, dem ersten Uebersetzer irgendeines in todter oder lebender Sprache geschriebenen Werkes das ausschließende Uebersetzungsrecht zu übertragen, ausgenommen in dem im folgenden Artikel vorgesehenen Falle und Umfange.

Art. 5. Der Autor eines jeden in einem der beiden Länder erschienenen Werkes soll gegen die Veröffentlichung jeder ohne seine Ermächtigung veranstalteten Uebersetzung desselben Werkes in dem anderen Lande den gleichen Schutz wie die inländischen Autoren genießen, unter der Bedingung jedoch, daß er an der Spitze seines Werkes seine Absicht, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten, angezeigt habe.

Bei den in Lieferungen erscheinenden Werken soll es genügen, wenn die Erklärung des Autors, daß er sich das Recht der Uebersetzung vorbehalte, auf der ersten Lieferung jedes Bandes ausgedrückt ist.

Die Autoren dramatischer Werke genießen beiderseits die gleichen Rechte bezüglich der Uebersetzung oder der Aufführung der Uebersetzungen ihrer Werke.

Art. 6. Wenn der Urheber eines im Art. 1. bezeichneten Werkes das Recht zur Herausgabe oder Vervielfältigung einem Verleger im Gebiete des einen oder des anderen der hohen vertragenden Theile mit dem Vorbehalte übertragen hat, daß die Exemplare oder Ausgaben des solchergestalt herausgegebenen oder vervielfältigten Werkes in dem anderen Lande nicht verkauft werden dürfen, so sollen diese Exemplare oder Ausgaben beiderseits als unbefugte Vervielfältigung angesehen werden.

Die Werke, auf welche der Art. 6. Anwendung findet, sollen der freien Zulassung in beiden Ländern zum Behufe ihrer Durchfuhr nach einem dritten Lande genießen.

Art. 7. Die gesetzlichen Vertreter oder Rechtsnachfolger der Autoren, Uebersetzer, Componisten, Zeichner, Maler, Bildhauer, Kupferstecher, Lithographen u. s. w. sollen beiderseitig und in allen Beziehungen derselben Rechte theilhaftig sein, welche die gegenwärtige Uebereinkunft den Autoren, Uebersetzern, Componisten, Zeichnern, Malern, Bildhauern, Kupferstechern und Lithographen selbst bewilligt.

Art. 8. Ungeachtet der in den Art. 1. und 4. der gegenwärtigen Convention enthaltenen Bestimmungen dürfen Artikel, welche aus den in einem der beiden Länder erscheinenden Journalen oder periodischen Sammelwerken entnommen sind, in den Journalen oder periodischen Sammelwerken des anderen Landes abgedruckt oder übersetzt werden, wenn nur die Quelle, aus der diese Artikel geschöpft worden sind, dabei angegeben wird. Diese Befugniß soll jedoch auf den Abdruck oder die Uebersetzung von Artikeln aus Journalen oder periodischen Sammelwerken, welche in dem anderen Lande erschienen sind, in dem Falle keine Anwendung finden, wenn die Autoren in dem Journal oder in dem Sammelwerk selbst, in welchem sie dieselben haben erscheinen lassen, förmlich erklärt haben, daß sie deren Abdruck oder Uebersetzung untersagen. In keinem Fall soll diese Untersagung bei Artikeln politischen Inhaltes Platz greifen können.

Art. 9. Der Verkauf und das Feilbieten von Werken oder Gegenständen, welche im Sinne der Art. 1. 3. 4. und 5. auf unbefugte Weise vervielfältigt sind, ist, vorbehaltlich der im Art. 11. enthaltenen Bestimmung, in jedem der beiden Staaten verboten, sei es, daß die unbefugte Vervielfältigung in einem der beiden Länder oder in irgendeinem fremden Lande stattgefunden hat.

Art. 10. Im Falle von Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der voranstehenden Artikel soll mit Beschlagnahme der nachgebildeten Gegenstände verfahren werden und die Gerichte sollen auf die durch die beiderseitigen Gesetzgebungen bestimmten Strafen in derselben Weise erkennen, als wenn die Zuwiderhandlung gegen ein Werk oder Erzeugniß inländischen Ursprunges gerichtet wäre. Die Merkmale, welche die unbefugte Nachbildung begründen, sollen durch die Gerichte des einen oder des anderen Landes nach der in jedem der beiden Staaten bestehenden Gesetzgebung bestimmt werden.

Art. 11. Beide Regierungen werden durch Administrativverordnungen die nöthigen Maßregeln zur Verhütung aller Schwierigkeiten und Verwicklungen treffen, in welche die Verleger, Buchdrucker oder Buchhändler des einen oder des anderen Landes durch den Besitz und Verkauf solcher Vervielfältigungen der im Eigenthum von Unterthanen des anderen Landes befindlichen, noch nicht zum Gemeingut gewordenen Werke gerathen könnten, welche sie vor dem Eintritte der Wirksamkeit der gegenwärtigen Convention veranstaltet oder eingeführt haben, oder deren Anfertigung und Wiederabdruck ohne Ermächtigung des Berechtigten zur Zeit des Eintrittes der Wirksamkeit der gegenwärtigen Convention im Zuge ist.

Diese Anordnungen sollen sich auch auf Clichés, Holzstöcke und gestochene Platten jeder Art, sowie auf lithographische Steine erstrecken, welche sich in den Magazinen bei den oesterreichischen oder französischen Verlegern oder Druckern befinden und oesterreichischen oder französischen Originalen ohne Ermächtigung des Berechtigten nachgebildet sind. Indessen sollen diese Clichés, Holzstöcke und gestochene Platten aller Art, sowie die lithographischen Steine nur innerhalb vier Jahre, vom Beginne der Wirksamkeit der gegenwärtigen Convention an gerechnet, benützt werden können.

Art. 12. Während der Dauer der gegenwärtigen Convention sollen die folgenden Gegenstände, nämlich:

Bücher in allen Sprachen,
Kupferstiche,
Stiche anderer Art und Holzschnitte,
Lithographien und Photographien,
Geographische oder Seekarten,
Musikalien,
Gestochene Kupfer- und Stahlplatten, geschnittene Holzstöcke, sowie lithographische Steine mit Zeichnungen, Stichen oder Schrift zum Gebrauche für den Umdruck auf Papier,
Gemälde und Zeichnungen,

gegenseitig ohne Ursprungszeugnisse zollfrei zugelassen werden.

Art. 13. Die zur Einfuhr erlaubten Bücher, welche aus Oesterreich kommen, werden in Frankreich sowohl zum Eingange als auch zur unmittelbaren Durchfuhr oder auch zur Niederlage bei folgenden Zollämtern abgefertigt werden, nämlich:

1. Bücher in französischer Sprache bei den Zollämtern in Forbach, Weißenburg, Straßburg, Pontarlier, Bellegarde, Pont de la Caille, St. Jean de Maurienne, Chambery, Nizza, Marseille, Bayonne, Saint Nazaire, Havre, Lille, Valenciennes, Thionville und Bastia;

2. Bücher in anderer als französischer Sprache bei den nämlichen Zollämtern und außerdem in Saargemünd, St. Louis, Verrières de Jour, Perpignan (über le Perthus), le Perthus, Behobie, Bordeaux, Nantes, St. Malo, Caen, Rouen, Dieppe, Boulogne, Calais, Dünkirchen, Apach und Ajaccio.

SLUB
Wir führen Wissen.

Es bleibt jedoch vorbehalten, in Zukunft noch andere Zollämter dafür zu bestimmen.

In Oesterreich sollen die zur Einfuhr erlaubten Bücher, welche aus Frankreich kommen, über alle Hauptzollämter und über die Nebenzollämter erster Classe zugelassen werden.

Art. 14. Die Bestimmungen der gegenwärtigen Convention sollen in keiner Beziehung das jedem der beiden hohen vertragenden Theile zustehende Recht beeinträchtigen, durch Maßregeln der Gesetzgebung oder inneren Verwaltung den Vertrieb, die Darstellung oder das Feilbieten eines jeden Werkes oder Erzeugnisses, in Betreff dessen die competente Behörde dies Recht auszuüben haben würde, zu gestatten, zu überwachen oder zu untersagen.

Die gegenwärtige Convention soll in keiner Weise das Recht des einen oder des anderen der hohen vertragenden Theile beschränken, die Einfuhr solcher Bücher nach seinen eigenen Staaten zu verbieten, welche nach seinen inneren Gesetzen oder in Gemäßheit seiner Verabredung mit anderen Mächten für Nachdrücke erklärt sind oder erklärt werden.

Art. 15. Gegenwärtige Convention soll gleichzeitig mit dem am heutigen Tage zwischen den hohen vertragenden Theilen abgeschlossenen Handelsvertrage in Wirksamkeit treten und mit demselben gleiche Dauer haben.*

Art. 16. Gegenwärtige Convention soll ratificirt und die Ratificationsurkunden sollen in Wien gleichzeitig mit jenen des obgedachten Handelsvertrages ausgewechselt werden.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen Bevollmächtigten die gegenwärtige Convention unterzeichnet und ihre Siegel beigedrückt.

So geschehen zu Wien in doppelter Ausfertigung, den 11. December im Jahre des Heils 1866.

Beust m. p.
Wüllerstorf m. p.
Gramont m. p.
Ed. Herbet m. p.

*) Der Art. 16. des erwähnten Handelsvertrags lautet wie folgt: „Der gegenwärtige Vertrag soll während eines Zeitraumes von zehn Jahren, vom 1. Januar des Jahres 1867 an gerechnet, in Kraft bleiben. Im Falle keiner der beiden hohen contrahirenden Theile zwölf Monate vor dem Ablaufe des gedachten Zeitraumes seine Absicht, die Wirkungen des Vertrages aufhören zu lassen, kundgegeben haben sollte, bleibt derselbe in Geltung bis zum Ablauf eines Jahres von dem Tage ab, an welchem der eine oder der andere der hohen vertragenden Theile denselben gekündigt hat." . . .

## Verzeichniß

der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften.

Eingegangen im Monat December 1866.

Circul. von Alfred Burmester und Ludwig Stempell (Burmester & Stempell) in Berlin u. Kiel v. October.
" " Julius Dase in Triest v. 1. December.
" " A. Effert und L. Lindtner (Nicolaische Verlagsbuchh.) in Berlin v. 1. October.
" " Richard Eupel in Arensburg v. 16. Mai.
" " R. Jenke, L. Bial und B. Freund (Jenke, Bial & Freund) in Breslau v. 1. December.
" " Heinrich Johann Jürgens in Arensburg v. 16. Mai.
" " Carl Kunze in Leipzig v. December.
" " Dr. G. Parthey (Nicolai'sche Verlagsbuchh.) in Berlin v. 1. October.
Circul. von E. Schloemp (Neumann-Hartmann'sche Buchh.) in Elbing u. Marienburg v. 15. November.
" " Giuseppe Schubart und Julius Dase (Schubart & Dase) in Triest v. 1. December.
" " Robert Seitz in Leipzig v. December.
" " Hermann Siebeck (H. Laupp'sche Buchh.) in Tübingen v. 30. November.
" " Herrmann Stein (H. Stein's Buchh.) in Wittstock v. November.

Leipzig, den 2. Januar 1867.

**Der Börsenarchivar:**
A. W. Volkmann.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.)

**Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.**

153. **Levy, J.,** chaldäisches Wörterbuch üb. die Targumim u. einen grossen Theil d. rabbinischen Schriftthums. 6. Lfg. hoch 4. Geh. 1 ℛ

**Ernst & Korn in Berlin.**

154. **Inhalts-Verzeichniss** der Zeitschrift f. Bauwesen. 1—15. Jahrg. 1851—1865. Fol. 1866. Geh. * 2/3 ℛ
155. **Wiebe, F. K. H.,** Skizzenbuch f. den Ingenieur u. Maschinenbauer. Eine Sammlg. ausgeführter Maschinen, Fabrik-Anlagen, Feuergn. etc. 48. Hft. Fol. * 1 ℛ

**Flemming in Glogau.**

156. **Graesse,** Sagen-Buch d. preußischen Staats. 6. Lfg. gr. 8. Geh. 1/4 ℛ

**Friderichs in Elberfeld.**

157. **Corpus** inscriptionum Rhenanarum consilio et auctoritate societatis antiquariorum Rhenanae edidit G. Brambach. gr. 4. Cart. * 12 ℛ

**Fritsch in Leipzig.**

158. **Zeitschrift** f. das Versicherungswesen. Hrsg. v. Th. Saski. 3. Jahrg. 1867. Nr. 1. Fol. Halbjährlich * 1 ℛ

**Höckner in Dresden.**

159. **Auszug** aus dem Regulativ vom J. 1866 f. das königl. sächs. Cadettencorps. gr. 8. Geh. ** 1/6 ℛ

**Hollstein in Berlin.**

160. **Hildebrand, F. G. K.,** die Wunder der Zeugung. Nach den neuesten Forschgn. der Wissenschaft populär dargestellt. Des medicin. Hausbuchs 3. Aufl. 19. u. 20. Lfg. gr. 8. Geh. à * 1/6 ℛ

**Kafemann in Danzig.**

161. **Dröse, A.,** Sammlung v. pädagogischen Kernsprüchen u. Musteraufsätzen. Zu e. Erziehungslehre geordnet. 8. 1866. Geh. * 16 Nℳ
162. **Guttzeit, E. E.,** Wie ist der zwischen der königl. Staats-Regierung u. dem Hause der Abgeordneten in Betreff der Reorganisation der Armee bestehende Conflict zu lösen? 8. 1866. In Comm. 3 Nℳ
163. **Heynacher,** das Wesen d. Fiebers u. die Erkrankung d. Blutes physiologisch entwickelt. gr. 8. 1866. In Comm. Geh. * 1/3 ℛ
164. **Kreistag,** der. Eine Sammlg. der wichtigsten Gesetze u. Verordngn., deren Kenntniß den Kreistagsmitgliedern u. Allen, die ein Interesse an der Kreis-Verwaltg. haben, unerläßlich ist. 2. Aufl. 8. 1866. Geh. * 1/3 ℛ

**Kaiser in München.**

165. † **Repertorium,** neues, f. Pharmacie hrsg. v. L. A. Buchner. 16. Bd. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 4 ℛ
166. † **Zeitschrift** d. Vereins zur Ausbildung der Gewerke. Red. v. A. Mecklenburg. 17. Jahrg. 1867. Nr. 1. Fol. pro cplt. * 2 ℛ 12 Nℳ

**Klinkhardt in Leipzig.**

167. **Lehrerzeitung,** allgemeine deutsche. Hrsg. v. A. Berthelt. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 4. Halbjährlich * 1 ℛ
168. **Schulzeitung,** sächsische. Eigenthum d. sächs. Pestalozzivereins. Red.: Berthelt, Heger, Jäkel 2c. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 4. In Comm. Halbjährlich * 1 ℛ
169. **Sonntagsbote,** der. Red.: Florey. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 8. Halbjährlich * 8 Nℳ

**Meinhold & Söhne in Dresden.**

170. **Gesetz** üb. Erfüllung der Militärpflicht. Vom 24. Decbr. 1866. 8. Geh. * 4 Ngl

171. **Wahlgesetz** f. den Reichstag d. Norddeutschen Bundes; vom 7. Dezbr. 1866. gr. 8. Geh. 1½ Ngl

**Minde in Leipzig.**

172. **Armee,** die königlich-sächsische, im deutschen Feldzuge v. 1866. 3. u. 4. Lfg. 8. Geh. à 3 Ngl

**Nitsch in Brünn.**

173. **d'Elvert, Ch.,** zur Geschichte d. Bergbaues u. Hüttenwesens in Mähren u. Oesterr.-Schlesien. gr. 8. 1866. In Comm. Geh. ** 1⅔ ₰

174. **Schriften** der historisch-statistischen Sektion der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderg. d. Ackerbaues, der Natur- u. Landeskunde, red. v. Ch. d'Elvert. 15. Bd. gr. 8. 1866. In Comm. Geh. ** 2 ₰

Inhalt: Zur Cultur-Geschichte Mährens u. Oest.-Schlesiens. Von Ch. d'Elvert. 1. Thl.

**J. Perthes in Gotha.**

175. **Stieler's, A.,** Handatlas üb. alle Theile der Erde u. üb. das Weltgebäude. Hrsg. v. H. Berghaus u. A. Petermann. Neue Ausg. 10. Lfg. gr. Fol. * 14 Ngl

**Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.**

176. **Museum,** rheinisches, f. Philologie. Hrsg. v. F. G. Welcker u. F. Ritschl. Neue Folge. 22. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 4 ₰

**W. Schmid'sche Buchh. in Nürnberg.**

177. † **Pomona.** Allgemeine deutsche Zeitschrift f. den gesammten Obst- u. Weinbau. Hrsg. v. F. J. Dochnahl. 16. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 1 ₰

**B. Tauchnitz in Leipzig.**

178. **Collection** of british authors. Copyright edit. Vol. 870. gr. 16. Geh. * ½ ₰

Inhalt: Two marriages. By the author of „John Halifax gentleman".

**Voß in Leipzig.**

179. **Central-Blatt,** chemisches. Repertorium f. reine, pharmaceut., physiolog. u. techn. Chemie. Red.: R. Arendt. Neue Folge. 12. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 5 ₰

**Weber in Leipzig.**

180. † **Kriegs-Chronik,** illustrirte. Gedenkbuch an den Feldzug v. 1866 in Deutschland u. Italien. 8. Lfg. Fol. * ⅙ ₰

**Wiegandt & Hempel in Berlin.**

181. **Annalen** der Landwirthschaft in den Königl. Preußischen Staaten. Red. von C. v. Salviati. 25. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. Mit: Wochenblatt. 7. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 5 ₰; das Wochenblatt apart * 2½ ₰

**Zernin in Darmstadt.**

182. **Tagebuch-Blätter** aus dem J. 1866. Erlebtes u. Durchdachtes v. e. deutschen Staatsmanne. 2. Aufl. 8. Geh. * ⅓ ₰

# Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Besonderer Beachtung empfohlen!

[385.]

Der Ad. Becher'sche Verlag in Stuttgart wird am 5. Februar 1867 Morgens von 9 Uhr an auf dem hiesigen Rathhause in einzelnen Verlagswerken oder im Ganzen, je nachdem sich Liebhaber einfinden, gerichtlich versteigert. Der Gläubiger-Ausschuß behält sich vor, den Zuschlag 8 Tage nach der Versteigerung zu ertheilen.

Die Zahlungsbedingungen sind: Ein Drittel des Kaufpreises baar sofort nach erfolgter Genehmigung, die übrigen beiden Drittel in 2 Raten, zahlbar in den Ostermessen 1867 und 1868 mit Verzinsung von 5% gegen Wechsel mit guter Bürgschaft versehen. Die in dem Verlagskataloge angegebenen Zahlungsbedingungen werden durch vorstehende allein gültigen modificirt. Die Kosten der Verpackung, Fracht und andere Auslagen sind vom Käufer zu übernehmen.

Die Vorräthe der einzelnen Werke sind in dem Kataloge möglichst genau angegeben; weil aber noch unbekannt, was von den in der Ostermesse 1866 disponirten und im Laufe 1866 versandten Büchern fest verkauft ist, so ist eine etwaige Differenz der vorhandenen abzuliefernden Exemplare, wenn dieselbe von einiger Bedeutung ist, dem Käufer nach Verhältniß der Kaufsumme anzurechnen oder in Abzug zu bringen. Die Remittenden des nächsten Jahres werden dem Käufer zu der dem Kaufpreise entsprechenden Quote abgeliefert.

Ramponirte Exemplare dürfen nicht ausgeschossen werden.

Wer den im September d. J. auf Verlangen versandten Katalog noch nicht erhalten hat und auf obigen Verkauf reflectiren sollte, wolle solchen verlangen.

Stuttgart, 28. December 1866.

Der Masseverwalter:
**Chr. Decker.**

## Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[386.] Iglau, 1. Januar 1867.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine seit 33 Jahren am hiesigen Platze bestehende

Buch-, Kunst-, Musikalien-Handlung und Leihbibliothek

von heute an meinem Schwiegersohn und bisherigen Geschäftstheilhaber

**Herrn Carl Lehmann aus Leipzig**

gänzlich abgetreten habe, der dieselbe unter seiner eigenen Firma fortführen wird.

Die Saldi des Jahres 1866 werden Ostermesse 1867 noch von meiner Firma erledigt, dagegen bitte ich, Sendungen in Rechnung 1867, sowie die Disponenden der nächsten Ostermesse auf das neue Conto zu übertragen.

Zur Empfehlung meines Schwiegersohnes erlaube ich mir zu erwähnen, dass derselbe im Besitze hinreichender Fonds ist, überdies das Geschäft seit 1856 als Theilhaber und Geschäftsleiter selbständig geführt hat.

Indem ich bei meinem Scheiden aus dem Buchhandel für das mir seit so langen Jahren in so reichem Masse geschenkte Vertrauen hierdurch meinen wärmsten Dank sage, bitte ich Sie freundlichst, dasselbe ungeschmälert meinem Nachfolger zuwenden zu wollen, der sich dessen in jeder Beziehung würdig erweisen wird.

Ihrem gütigen Andenken mich bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

**P. E. Leupold v. Löwenthal.**

Eigenhändig unterschriebene Exemplare dieses Circulars sind bei den Vorständen des Börsenvereins in Leipzig und des Vereins oesterreichischer Buchhändler in Wien hinterlegt.

Iglau, 1. Januar 1867.

P. P.

In Bezug auf vorstehendes Circular meines verehrten Schwiegervaters, erlaube ich mir Ihnen hierdurch mitzutheilen, dass dessen unter der Firma

P. E. Leupold von Löwenthal

bestehende Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung und Leihbibliothek von heute an mit allen Activen und Passiven in meinen alleinigen Besitz übergegangen ist und dass ich dieselbe unter der Firma

**Carl Lehmann,**

früher P. E. Leupold v. Löwenthal's Buchhandlung

weiterführen werde.

Dem Buchhandel seit 24 Jahren angehörend, führte ich seit 10 Jahren als Theilhaber die bisherige Firma selbständig, so dass ich, zudem im Besitze hinreichender Geldmittel, mir wohl die Bitte erlauben darf, das Vertrauen, welches der alten Firma geschenkt wurde, auch auf mich zu übertragen.

Die bisherigen Geschäftsbeziehungen bleiben ausser der Firma-Aenderung dieselben, ebenso werden die Herren Robert Hoffmann in Leipzig, Löbl. Wallishausser-sche Buchhandlung in Wien und Herrn Fr. Ehrlich's Buchhandlung in Prag meine Commissionen fernerhin besorgen.

Indem ich mich Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfehle, zeichne mit

Hochachtung und Ergebenheit

**Carl Lehmann.**

[387.] Hirschberg, December 1866.

P. P.

Hierdurch erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich vom 1. Januar 1867 ab

meinen Verlag

nicht mehr für meine eigene Rechnung liefern werde, sondern den alleinigen Debit desselben der

**M. Rosenthal'schen Buchhandlung**
(Julius Berger)

hier übergeben habe; sämmtliche Artikel meines Verlages sind daher von jetzt ab zu den bisherigen Original-Nettopreisen nur allein durch diese Firma zu beziehen, was ich bei Verschreibungen für die Zukunft gütigst zu beachten bitte.

Achtungsvollst
**C. W. J. Krahn.**

In Bezug auf obige Anzeige ersuchen wir, die Verlagsartikel des Herrn C. W. J. Krahn hier von jetzt ab von uns zu verlangen; wir werden dieselben zu den bisherigen Original-Nettopreisen liefern, und ist unser Commissionär, Herr H. Kirchner in Leipzig, behufs Auslieferung hinlänglich mit Exemplaren versehen.

Achtungsvollst
**M. Rosenthal**'sche Buchhandlung.
Julius Berger.

---

[388.] Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß wir das in unserem Verlage erschienene Reisehandbuch:

**Die Schweiz, von Dr. Gust. Schöne.**

an Herrn J. Bädeker in Iserlohn verkauft haben.

Wir ersuchen daher alle Handlungen, welche Exemplare von uns erhielten, solche auf Conto des Herrn Bädeker zu übertragen.

Duisburg, den 20. Decbr. 1866.

**Falk & Lange.**

---

[389.] Von Neujahr 1867 an geben wir Stuttgart als Commissionsplatz auf, und bitten deshalb dringend, um Verzögerung in den Zusendungen zu vermeiden, dies gef. zu beachten, und alle Verlangen nach Leipzig zu richten, wo wir vollständiges Lager unseres sämmtlichen Verlages unterhalten. — Wegen der diesjährigen Remittenden bitten wir insonderheit, dieselben ohne Ausnahme nach Leipzig zu dirigiren, und vergüten wir den süddeutschen Herren Collegen, obgleich wir schon seit Jahr und Tag alle Novitäten franco Leipzig gesandt haben, per Pfund 1 Ngr. Wir werden dies auf unserer demnächst auszugebenden Remittendenfactur noch recht auffallend bemerken, können uns dann aber auch auf keinerlei Reclamationen einlassen, wenn durch Nichtbeachtung unserer Bitte Portokosten für Absendung von Remittenden nach Stuttgart für den Absender entstehen. — Für die pünktliche und treue Besorgung unserer Commissionen seit einer Reihe von Jahren können wir nicht umhin, Hrn. J. F. Steinkopf in Stuttgart unsern besten Dank hier auch öffentlich auszusprechen.

Basel, im December 1866.

**Balmer & Riehm.**

---

## Verkaufsanträge.

[390.] Ein kleiner, gangbarer, aus 110 Artikeln bestehender Verlag ist sofort sehr billig zu verkaufen.

Er eignet sich vorzüglich als Grundstock für junge Leute, die den Verlagsbuchhandel betreiben wollen.

Nähere Auskunft ertheilt Herr J. A. Bergson-Sonenberg in Leipzig.

---

[391.] In einer großen Stadt des nördlichen Deutschlands ist, wegen Ortsveränderung des jetzigen Besitzers, eine im besten Gange befindliche Buch- und Papierhandlung, verbunden mit einem bedeutenden Zeitungs-, Commissions- und Kurzwaaren-Geschäft, wie auch einigem Verlag, für einen mäßigen Preis zu verkaufen. Adressen unter Th. K. an die Exped. d. Bl. zu senden.

## Theilhaberanträge.

[392.] Ein junger militärfreier Buchhändler, der über seine 9jährige Thätigkeit im Buchhandel — Verlag wie Sortiment — sehr gute Zeugnisse besitzt, und das preuß. Buchhändler-Examen absolvirt hat, sucht sich mit einem Buchdruckerei-Besitzer behufs Gründung einer Buchhandlung zu associiren. Im vorläufigen Besitze eines nur kleinen Capitals, wäre derselbe geneigt, gegen ein entsprechendes Salär anfangs als Geschäftsführer zu wirken.

Offerten mit R. D. # 5. unter Versicherung strengster Discretion befördert die Exped. d. Bl.

---

# Fertige Bücher u. s. w.

[393.] Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir nachstehende Lehrbücher des Herrn

**Gymnasial-Director Dr. Meiring**

aus dem Verlage von Herrn T. Habicht hier übernommen haben und daß dieselben fortan nur von uns zu beziehen sind *):

1) **Lateinische Grammatik.** Für die mittlern und obern Klassen der Gymnasien. Dritte Auflage. 1865. 1 ℛ 10 Sgr.
2) **Uebungen zur lateinischen Grammatik** für die mittleren Klassen. Erste Abtheilung. 1863. 12 Sgr.
3) **Abgekürztes lateinisches Vokabularium** in alphabetisch-etymologischer Ordnung. Für den Unterricht in den untern und mittlern Klassen. Dritte Auflage. 1862. 10 Sgr.

Bonn, den 2. Januar 1867.

**Max Cohen & Sohn.**

*) Bestätige ich hierdurch.
T. Habicht.

---

Nur auf Verlangen.

[394.]

Soeben erschien:

**Geognostische Karte**
des
**Erzgebirgischen Bassins**
im
Königreiche Sachsen.
Von
**Carl Naumann,**
Professor an der Universität Leipzig.

2 Sectionen nebst einem Erklärungsblatte.

gr. Roy.-Fol. 2 ℛ 20 Ngr.

Ich bitte nur dann zu verlangen, wenn gegründete Aussicht auf Abnahme vorhanden ist.

Leipzig, 18. December 1866.

**Wilh. Engelmann.**

---

[395.] Anfangs 1867 erscheint der 32. Jahrgang von der

**Allgemeinen Bauzeitung**
mit Abbildungen,
redigirt und herausgegeben
von
**Heinrich und Emil Ritter von Förster,**
Architekten.

Die „Allgemeine Bauzeitung" erscheint in 12 Heften. Der Pränumerationspreis für den ganzen Jahrgang beträgt 13 ℛ ord. Das erste Heft liefern wir nur auf Verlangen und in mäßiger Anzahl à cond., vom zweiten Heft an nur gegen baar mit 25% Rabatt. Von dem Wunsche geleitet, den Bezug unserer Bauzeitung dem Buchhandel zugänglicher zu machen, haben wir uns entschlossen, die Bauzeitung auch halbjährig abzugeben, und erlauben uns daher die verehrten Handlungen darauf aufmerksam zu machen.

Hiermit erlauben wir uns auch zugleich auf die erste Lieferung des in unserem Verlage im Laufe des Monats Januar 1867 erscheinenden Werkes:

**Die Bauwerke der Renaissance in Toscana,**

nach den Aufnahmen der Architekten Emil Ritter von Förster und Adolf Gnauth, mit erläuterndem Text von Eduard Paulus, herausgegeben von Heinrich Ritter von Förster,

aufmerksam zu machen. Dieses Werk, mit grossen Opfern ins Leben gerufen, wird eine Lücke in der Kunstliteratur ausfüllen, da es eine Zeitepoche zur Darstellung bringt, welche das Schönste und Gediegenste in der Renaissance geschaffen hat — von Brunellesko (Mitte des XV. Jahrhunderts) bis Michel Angelo und Vasari (Mitte des XVI. Jahrhunderts). — Bei diesen Originalaufnahmen wurde der Meter als einheitlicher Massstab angenommen, da vorauszusetzen ist, dass dieses Mass das verbreitetste ist.

Das ganze Werk wird aus 160 Blättern und circa 24 Bogen Text bestehen, in 20 Lieferungen zu 8 Blatt mit dem nöthigen Text erscheinen und im Ganzen kosten: 90 ℛ pr. C., d. i. pr. Lieferung zu 8 Blatt 4½ ℛ pr. C. — Mit Abnahme der ersten Lieferung verpflichtet man sich auch die sämmtlichen übrigen 19 Lieferungen zu nehmen. Die Namen der Herren Subscribenten werden auf einem separaten Blatte abgedruckt und der zweiten Lieferung beigelegt werden. Der Prospect wird dem ersten Hefte unserer Bauzeitung beiliegen und ausserdem gratis zu beziehen sein.

**Exped. der Allgemeinen Bauzeitung**
in Wien.

---

[396.] Von dem Agronom. Central-Verein für das Großherz. Posen ist mir der Betrieb für den gesammten Buchhandel übergeben worden von der agronomischen Zeitschrift:

**Ziemianin.**

Wöchentlich 1 Bogen.

Preis pro Quartal 1 ℛ ord., mit 25% baar.

Probenummern stehen auf Verlangen zur Disposition.

**M. Leitgeber** in Posen.

**C. Muquardt in Brüssel und Leipzig.**

[397.]

**1867. Belgische Zeitschriften. 1867.**

Um Unterbrechungen in der Zusendung zu vermeiden, bitte ich die Herren Collegen um umgehende Angabe Ihres Bedarfs von nachstehenden Zeitschriften pro 1867:

**Analectes** pour servir à l'histoire ecclésiastique de la Belgique.
**Annales** de l'Académie d'archéologie de Belgique.
**Annales** de l'électricité médicale.
**Annales** de médecine vétérinaire.
**Annales** de la Société archéologique de Namur.
**Annales** de la Société d'émulation pour l'étude de l'histoire et des antiquités de la Flandre.
**Annales** de la Société des beaux-arts et de littérature de Gand.
**Annales** de la Société médico-chirurgicale de Bruges.
**Annales** des missions franciscaines.
**Annales** d'oculistique.
**Archives** médicales belges.
**Beffroi**, le.
**Belgique**, la, horticole.
**Belgique**, la, judiciaire.
**Bulletin** belge de la photographie.
— de l'Académie royale de médecine.
— de la Société de pharmacie de Bruxelles.
— de la Société royale de botanique de Belgique.
— des commissions royales d'art et d'archéologie.
— du musée de l'industrie.
— usuel des lois et arrêtés etc.
**Cendrillon.**
**Charité**, la, sur les champs de bataille.
**Chérubin**, le.
**Chimiste**, le.
**Chrétien**, le, belge.
**Collection** de précis historiques etc.
**L'Economiste** belge.
**Finance**, la.
**L'Illustration** horticole.
**Journal** de l'armée belge.
— des beaux-arts et de la littérature.
— des dames et des demoiselles.
— du dispensaire Hahnemann de Bruxelles.
— historique et littéraire.
— de médecine, de chirurgie et de pharmacologie.
— de pharmacologie.
— de la Société centrale d'agriculture de Belgique.
— du palais.
**Jurisprudence** des tribunaux de 1. instance.
**Messager** des sciences historiques.
**Moniteur** de la brasserie.
— des intérêts matériels.
**Pasicrisie** ou recueil général de la jurisprudence des cours de Belgique et de France.
**Pasinomie** ou collection complète des lois etc.
**Recueil** consulaire.
— des lois et arrêtés royaux de la Belgique.
— général des lois et des arrêtés, fondé par J. B. Sirey.
— britannique.
— catholique.
— général.
— de la numismatique belge.
— trimestriel.
— de technologie militaire etc.
— du monde catholique.
— universel des arts.
— universel des mines etc.
**Sentinelle**, la, belge.
**L'Utilité** commerciale.

etc. etc. etc.

Ich empfehle mich auch angelegentlichst zur Besorgung aller hier nicht angeführten Journale, Revues ꝛc. und verspreche rasche und pünktliche Bedienung.

Hochachtungsvoll
Brüssel u. Leipzig, 24. December 1866.
**C. Muquardt's** Verlagsexpedition.

---

[398.] In unserem Verlage erschienen soeben folgende Fortsetzungen:

**Gallia Christiana** in Provincias Ecclesiasticas distributa; in qua series et historia Archiepiscoporum, Episcoporum et Abbatum regionum omnium, quas vetus Gallia complectebatur, ab origine ecclesiarum ad nostra tempora deducitur et probatur ex authenticis instrumentis ad calcem appositis. Tom. XVI. Fasc. 2. Ubi de Provincia Viennensi agitur, condidit Bartholomaeus Hauréau. 1 Vol. in-Fol. Brosch. Preis pro Fascicule 3 ℛ 10 Ngr ord., 2 ℛ 25 Ngr no.

**Biographie**, nouvelle, générale. Tome 46. (Verne(La)—Zill.) In-8. Brosch. Preis pro Bd. 1 ℛ ord., 22½ Ngr no.

**Bibliothèque des mémoires** relatifs à l'histoire de France pendant le 18. siècle avec avant-propos et notices par M. F. Barrière. Tome 28. Contenant: Mémoires de Linguet et de Latude suivis de documents divers sur la Bastille et de fragments concernant la captivité du Baron de Trenck. Preis 1 ℛ ord., 22½ Ngr netto.

**Perrot, Guillaume** et **Delbet**, Exploration archéologique de la Galatie et de la Bithinie etc. Livr. 17. In-Fol. Preis pro Lfg. 2 ℛ 5 Ngr ord., 1 ℛ 20 Ngr no.

Paris, im December 1866.
**Firmin Didot Frères, Fils & Co.**

---

[399.] Gefälliger Beachtung empfehlen wir:

**Almanach**
**in losen Blättern**
für das Jahr 1867.

Inhalt: Sonnen- und Mond-Auf- und Niedergang. Sonnen- und Mondlauf durch die Himmelszeichen. Witterungskalender.
Kirchliche Feste und Geburtstage deutscher Fürsten. Geschichtliche Notizen.

Preis des Exemplars mit oder ohne sächs. Stempel 8 Ngr mit 25% Rabatt gegen baar, und auf 6+1 Feierexemplar.

Dresden, 14. December 1866.
**Rudolf Kunze's** Verlagsbuchh.

---

[400.] Soeben erschien bei mir, wird jedoch nur in feste Rechnung, resp. baar geliefert:

**Auszug** aus dem Regulativ vom Jahre 1866 für das Königl. Sächs. Cadettencorps. Brosch. Preis 5 Ngr ord., 4 Ngr no.

Ferner empfehle geneigter Beachtung und bitte um beste Verwendung für das zu Ende des vorigen Jahres bei mir erschienene Buch:

**Entwurf** eines allgemeinen deutschen Schuldgesetzes. Herausgegeben im Auftrage der Commission von Dr. B. Francke. 14½ Bogen. Geh. Preis 1 ℛ ord., 22½ Ngr no., 20 Ngr baar.

Obiger Entwurf, bei dessen Berathung die Staaten: Oesterreich, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Hessen-Darmstadt, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Meiningen, Nassau und Frankfurt a/M. durch besonders abgesandte Commissare vertreten waren, dürfte gewiß für alle Regierungen und gesetzgebenden Körper Deutschlands, sowie der außerdeutschen Staaten von größtem Interesse sein.

Dresden, Januar 1867.
**Carl Höckner.**

---

[401.] **Dr. Otto Schür,**
Die Praxis
der
**Hohlglas-Fabrikation.**

Gebunden. Preis: 2 ℛ 25 Sgr.

Die Erfahrung hat gezeigt, daß alle Glasfabriken, welche von diesem Werke Kenntniß erhalten, dasselbe kaufen. Ich mache die geehrten Sortimentsbuchhandlungen auf das Buch hiermit nochmals aufmerksam. Anzeigen mit Aufführung des Inhaltes stehen zu Diensten.

Berlin, den 28. December 1866.
**Julius Springer.**

---

[402.] Im Commissionsverlag der **Besser**'schen Buchhandlung (W. Hertz) in Berlin erschien soeben und steht auf festes Verlangen zu Diensten:

**Relief eines römischen Kriegers**
im Museum zu Berlin.

Sechs und zwanzigstes Programm zum Winckelmannsfest der archaeologischen Gesellschaft zu Berlin
von
**E. Hübner.**
Nebst einer Abbildung.
Quart. 15 Sgr.

[403.] Unverlangt nichts.

Bei **A. Gebhardt** in Luzern erschien:
**William Tell**: an historical play from the german of Schiller, with notes and illustrations. By William Peter. Second edition. Preis 1 ℛ mit ¼ Rabatt.

---

[404.] Auch pro 1867 erscheint und ist durch uns zu beziehen:
**Neue protestantische Blätter** für das evangelische Oesterreich, herausg. u. redigirt von Dr. Th. Haase, evangel. Pfarrer in Bielitz. Jährlich 52 Nummern. Preis pro Jahr 3 ℛ 10 Ngℛ, pro Semester 1 ℛ 22 Ngℛ mit 15 % gegen baar.

Probenummern stehen zu Diensten und bitten zu verlangen.

Achtungsvoll

Bielitz, 1. Januar 1867.

**L. Zamarski & W. Fröhlich.**

---

# Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[405.] Mitte Januar erscheint in unserem Verlage in dritter, bis auf die Gegenwart fortgeführter Auflage:

## Preußens deutsche Politik.

1785. 1806. 1849.

**1866.**

Von

**Adolf Schmidt,**

ordentl. Prof. der Geschichte an der Univers. Jena (Verfasser der „Zeitgenössischen Geschichten" 2c.).

14—15 Bogen gr. Octav. Preis nur circa 20 Ngℛ.

In Rechnung 25% und 13/12.
= Baar 33⅓ % und 11/10. =

Inhalt:

1785. Der erste Dreifürstenbund, oder der deutsche Fürstenbund Friedrichs des Großen.
1806. Der zweite Dreifürstenbund, oder das Project des norddeutschen Reichsbundes und des Kaiserthums von Norddeutschland unter Friedrich Wilhelm III.
1849. Der dritte Dreifürstenbund oder die deutsche Union Friedrich Wilhelm IV. (Umrisse aus dem Frühjahre 1850.)
1866. Die selbständige Action Preußens, oder der norddeutsche Bund Wilhelm I. (Umrisse am Eintritt in das Jahr 1867.)

Wir bitten angelegentlich um Ihre thätige Verwendung.

Außerordentlich billiger Preis und günstige Zeit des Erscheinens obiger Schrift (kurz vor dem Zusammentritt des Norddeutschen Bundestags) erleichtern Ihnen die Verwendung.

Bei gleichzeitiger fester Bestellung geben wir gern Expl. in größerer Anzahl à cond.

Handlungen, welche keine Neuigkeiten annehmen, wollen verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 4. Januar 1867.

**Veit & Co.**

(Bestellzettel in Naumburg's Wahlzettel.)

---

[406.] Heute versandte nachstehendes Circular und unterlasse ich nicht, solches auch hier bekannt zu geben:

Höchst wichtiger und interessanter Colportage-Artikel.

**Populäres Geschichtswerk.**

Leipzig, d. 2. Januar 1867.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass in den nächsten Tagen in meinem Verlage erscheinen wird:

## Die Kriege Preussens gegen Oesterreich

von 1740 bis 1866,

und zwar

**der erste und zweite Schlesische, der Siebenjährige und Siebentägige Krieg.**

In ihrem natürlichen Zusammenhange volksthümlich dargestellt

von

**C. Goehring,**

Verfasser von „Columbus" 4. Aufl., „Deutschlands Schlachtfelder" 3. Aufl. u. a. m.

*In 20 Lieferungen. — 60 Bogen.*

Mit 1 Titelkupfer und 19 naturgetreuen Portraits der Fürsten, Feldherren und Staatsmänner.

Preis à Lieferung 4 Ngℛ ordinär.

Vorstehendes Werk, welches aus der Feder eines unserer tüchtigsten historischen Volksschriftsteller hervorgegangen, schildert den in seinem Wesen wie in seinen Beziehungen und Folgen so seltsamen als denkwürdigen und grossartigen Krieg vom Jahre 1866 und erklärt seinen innigen Zusammenhang mit den früheren Kriegen Preussens gegen Oesterreich; — denn dass er kein isolirtes historisches Ereigniss, kein deus ex machina oder Erzeugniss zufälliger Laune, sondern ein Kind politischer Nothwendigkeit und ein Act der deutschen Mission ist, welche Preussen bereits unter Friedrich dem Grossen sich auferlegt und angetreten hat, fühlt bei der vorgeschrittenen politischen Einsicht Jeder, sowohl im Volke, als Jeder in den an Intelligenz so hoch stehenden Armeen des norddeutschen Bundes. Wird aber der Zusammenhang dieses Krieges mit Friedrich's des Zweiten Grossthaten so allseitig gewahrt, ist es ein unbestreitbares Bedürfniss, jene wie diese und beide als zusammengehörende Ereignisse und inniges Ganze kennen zu lernen.

Es wird somit ein Werk geboten, welches dem Krieger ein angenehmes und werthes Gedenk- und Lesebuch, dem Volke aber ein liebes Hausbuch zu werden verspricht. — *Elegante Ausstattung, klarer Druck*, sowie *sorgfältige Ausführung der beigegebenen Kupfer* werden das Buch *besonders* auszeichnen.

In Anbetracht der Gunst der Zeitumstände bedarf es wohl nicht eines besonderen Hinweises auf die Absatzfähigkeit dieses Buches, namentlich durch Colportage, und empfehle ich daher solches Ihrer ganz besondern Verwendung.

Ich liefere
Lieferung 1. in beliebiger Anzahl à cond.
— Fortsetzung gegen baar mit 33⅓%.
Bei einer Continuation von 55/50 Exemplaren mit 40%.
Bei einer Continuation von 110/100 Exemplaren mit 50%.
Freiexemplare 11/10, 22/20 u. s. w.

Ausserdem stelle ich noch folgende Vertriebsmittel zur Verfügung:

**Subscriptionslisten.**

(Dieselben werden berechnet, jedoch in jedem Zustande retour genommen.)

**Placate gratis.**

Inserate wo Aussicht auf Erfolg.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche sich in grossartigem Massstabe durch Reisende für das Werk verwenden wollen, ersuche ich höflichst, sich wegen besonderer Vergünstigungen mit mir direct in Verbindung zu setzen.

Achtungsvoll ergebenst

**Carl Minde.**

---

[407.] In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage und steht auf Verlangen zu Diensten:

## Grammatik

des

neutestamentlichen Sprachidioms

als sichere Grundlage

**der neutestamentlichen Exegese**

bearbeitet

von

Dr. **Georg Benedict Winer,**

weiland königl. Kirchenrath u. ord. Prof. der Theologie an der Univ. Leipzig, Ritter des C. V. O., Domherr des Hochstifts Meissen.

Siebente verbesserte und vermehrte Auflage

besorgt

von

Dr. **Gottlieb Lünemann,**

Professor der Theologie an der Univ. Göttingen.

39 Bogen gr. 8. Geh. Preis 2 ℛ 7½ Ngℛ ord. = 1 ℛ 15 Ngℛ netto = 1 ℛ 10½ Ngℛ baar.

Auf 12 Ex. 1 Freiexemplar.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. Januar 1867.

**F. C. W. Vogel.**

---

Nur auf Verlangen!

[408.] Im Verlag von **Gustav J. Purfürst** in Leipzig erscheint demnächst:

## Mosaik.

Kleine Schriften zur Geschichte und Literatur

von

**Friedrich W. Ebeling.**

Circa 20 Bogen 8. Eleg. brosch. Preis circa 1 ℛ 20 Sgℛ.

In Rechnung mit 33⅓%, baar mit 40% Rabatt.

Aus dem mannichfaltigen Inhalte hebt die Verlagsbuchhandlung namentlich die Geschichte

der Wiener Journalistik im Jahre 1848, die Geschichte der italienischen Lyrik seit Anfang unseres Jahrhunderts, und ganz besonders die Pièce über Elise Hahn, der dritten Frau Gottfr. Aug. Bürger's, hervor, in welcher auf Grund bisher unbekannter und unbenutzter Briefe, wie auch mündlicher Mittheilungen von noch lebenden Personen aus der Familie des Dichters, dessen letzte eheliche Leidensgeschichte in einem ganz andern, als zeither gekannten Lichte erscheint und eine wichtige Berichtigung und Ergänzung zu allen Biographien Bürger's bietet. Diese Abschnitte an sich schon werden hinreichen, dem Buche große Verbreitung zu sichern und thätige Verwendung für dasselbe lohnend zu machen.

[409.] Bei mir ist unter der Presse:

**Der Tapezirer**
als
**Zimmer-Decorateur.**
Vorlagen
**zu Fensterbehängen, Kamin- und Spiegel-Draperien, Portièren, Bettdecorationen, Toiletten ꝛc.,**
in modernstem Style.
Von
**Stephan Reichenau.**
Erste Reihenfolge. — 32 Tafeln in gr. 4.

und wollen Sie gefälligst à cond. verlangen.
Weimar, im Januar 1867.
**B. F. Voigt.**

[410.] In kurzem erscheint:

Geschichte
**Friedrich's des Großen**
von
**Franz Kugler.**
Mit dem Portrait Friedrich's nach Schadow.
Prachtvoller Stahlstich.
**Neue billige Volks-Ausgabe in circa 8 Lieferungen, à Lieferung 3 Ngl ord. — 2 Ngl netto.**
Gratis als Prämie: Prachtvoller Stahlstich. Karl der Große nach A. Dürer, Folio-Format.
Die 1. Lieferung steht auf Verlangen à cond. zu Diensten.
**G. Senf's** Buchhandlung in Leipzig.

## Angebotene Bücher u. s. w.

**Herabgesetzter Preis von 7 ℛ 25 Ngl auf 1½ ℛ netto baar.**

[411.] Von der **Hermann**'schen Verlagsbuchhandlung (F. E. Suchsland) in Frankfurt a. M. ist zu beziehen:

| | Ladenpreis. |
|---|---|
| Grabbe's, G. D., Napoleon oder die 100 Tage. . . . . | 1 ℛ — Ngl |
| — Don Juan u. Faust. . . . | — „ 20 „ |
| — Hohenstaufen. 2 Bde. . . | 2 „ 20 „ |
| — dramat. Dichtungen. 2 Bde. | 3 „ 15 „ |
| Ladenpreis | 7 ℛ 25 Ngl |

zu 1 ℛ 15 Ngl netto baar.

[412.] Die **E. Stahl**'sche Buchh. (D. Köchling) in Wasserburg offerirt:
1 Grimm, Gebr., deutsches Wörterbuch. Brosch. Bd. I. II. III. cplt. IV. 1. u. V. 1. u. 2. Lfg. Neu, ungebraucht. Für 8⅚ ℛ.

[413.] **Th. Herzbruch** in Flensburg offerirt:
17 Erstes Lesebuch f. Schulen. Hrsg. v. d. Calwer Verlagsverein. 12. Aufl. Ppbd.

[414.] **Aug. Schnurr** in Pasewalk offerirt:
Realencyklopädie für protestant. Theologie u. Kirche. Hft. 1—202. à Hft. 8 Sgl ord. (G., Besser.) Die ersten Bde. sind gut geb. und sehr gut erhalten, wie neu.

[415.] Die **Seligsberg**'sche Antiqhdlg. in Bayreuth offerirt:
Bluntschli, Staatswörterb. Soweit ersch. in 9 Hlbfrzbdn. (32 ℛ) 17⅓ ℛ. — Weiske, Rechtslexikon. 15 Bde. u. Repert. Halbfrzbde. 28 ℛ. — Glück's Pandekten. 48 Bde. u. 3 Registerbde. Ppbde. 18 ℛ. — Ueber Land u. Meer 1859—65 incl. in 14 Orig.-Lnwdbdn. 12½ ℛ.

[416.] **Theile's** Buchhdlg. in Königsberg offerirt:
1 Gervinus, Geschichte d. deutschen Dichtung. 5 Thle. in 3 Bdn. Hlbfrzbde. Ganz neu.

[417.] **H. Bechhold** in Frankfurt a. M. offerirt in neuen Ex. broschirt:
1 Leipziger Illustrirte Zeitung (Weber). Bd. 1—9. 12. 15. 18. 19. 21. à 22½ Sgl. Bd. 26—31. 33. à 20 Sgl.

[418.] **Carl Mäcken** in Stuttgart und Reutlingen offerirt und sieht baldigen Geboten entgegen:
Die Publicationen des Literarischen Vereins in Stuttgart. Nr. 33. 34. 62. 63. 64. 65. 66. 67—84. Zusammen 25 Bde. Sämmtlich broschirt und unbeschnitten. Angebot 40 fl.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[419.] **A. L. Ritter** in Arnsberg sucht:
1 Romberg, Lehrbuch der Nervenkrankheiten. 3. Aufl. Cplt. soweit erschienen.
1 Hochstetter, Neu-Seeland.
1 Langbein's sämmtliche Schriften. (Gef. Bezeichnung der Ausg.)
1 Bengel, Gnomon, hrsg. v. Werner.
1 Neues Testament, übers. von L. v. Eß. Schreibpap. Womöglich ungebunden oder doch gut gehalten.
Eine andere Ausgabe als die auf Schreibpapier wird nicht gewünscht.
1 Steger, Weltgeschichte. 3 Bde. Billig.
Soll von der sich so nennenden Export-Buchhandlung von Glogau in Hamburg für 1 ℛ 15 Ngl offerirt sein.
1 Minckwitz, illustr. Mythologie aller Völker. Billig.

[420.] **A. Lax** in Hildesheim sucht:
1 Romberg, Nervenkrankheiten.
1 Bechstein, Märchenbuch. Pr.-A. (3 ℛ.)

[421.] **Theodor Ackermann** in München sucht: Herzog u. Schmidt, Encyklopädie. Cplt. — Harleß, plastische Anatomie. — Häberlin, Erltgn. z. Meichelbeck's historia Frisingensis. — Buchner, Geschichte v. Bayern. 10 Bde. — Heideloff, Ornamentik. Cplt. u. einzelne Hfte. — Zeitschrift für d. oesterr. Notariat seit Beginn. — Zeitschrift für d. Notariat (Cöln) seit Beginn. — Stern, algebr. Analysis. — Bopp, Sanskritgrammatik. — Cooper, Prairie. — Gerlach, Bibelwerk. — Ranke, Geschichte der Päpste. — Savigny, Recht d. Besitzes. — Mügge, Romane. Cplt. — Gfrörer, Gesch. d. 18. Jahrh. — Hartwig, Inseln d. gr. Oceans. — Stöckhardt, Feldpredigten. — Euler's Algebra. — Gewerbehalle. Frühere Jahrge. — Thiers, Histoire du consulat. — Hyrtl, topograph. Anatomie. — Hecker u. Buhl, Klinik d. Geburtskunde. — Briefwechsel zw. Goethe u. Frau v. Stein. — Schlichthörle, Gewerbsbefugnisse. — Corpus juris civilis, v. Schilling u. Sintenis. — Warnkönig, jurist. Encyklopädie. — Martini u. Chemnitz, Conchyliencabinet. Aeltere Ausg. — Bayerisches Landrecht m. Anmerkungen. — Ochsenheimer u. Treitschke, Deutschlands Schmetterlinge. — Raumer, Hohenstaufen. — Oesterreicher's anat. Atlas. — Euripides, v. Hartung. — Göriz, Betriebslehre. — Gönner, bayer. Hypothekenrecht. — Lehner, bayer. Hypothekenrecht. — Volger, Naturgeschichte. — Grote, Geschichte Griechenlands. — Süskind, Natur u. Menschenwelt. — Simrock, Amelungenlied. — Barth, Anfangsgründe d. Muskellehre. — Saphir's sämmtl. Schriften. — Adhemar, Steinschnitt. Mit Atlas. — Seuffert, Commentar z. bayer. Gerichtsordnung. 2. Aufl. — Matthiä, Controversenlexikon. — Westenrieder, histor. Kalender 1802. — Lotz, Kunsttopographie. — Vollmer, Mythologie. — Döllinger's theologische Schriften. — Littrow, Mathematik. — Arnold, Privatrecht.

[422.] **F. Lehfeldt** in Treptow a/R. sucht:
1 Hoffmann, deutsche Helden der Vorzeit.
1 — Taschenbuch f. d. deutsche Jugend 1847.
1 — Leben u. Erziehung.
1 — der Henkel-Ducaten.
1 — deutsche Sagen. 4 Bdchn.
1 — des Herrn Wege sind wunderbar.
1 Körber, der Ansiedler David Cover u. s. Söhne.
1 Marryat, der alte Commodore.
1 Smidt, der Kornzehnten.
1 Dielitz, Wanderungen. 1. Abth.
1 Strickland's, Jane, ausgew. Erzählungen, von Plieninger.
1 Schmidt, ein höheres Gericht.

[423.] **L. M. Glogau's** Antiquariat in Hamburg sucht:
1 Tieck's Werke. — 1 de la Motte Fouqué. — 1 Kugler, Kunstgesch. — 1 Tieck, Phantasus. — J. Gotthelf. — Heine. — Brehm, Vögel. — Dingler's Journal 1862—65. — Gartenlaube 1866. — Ueber Land u. Meer. — Wörterb. v. Bösche, Wollheim, Franceson, Booch-Arkossy, James, Pape, Georges. — Lehrbücher v. Gaspey, Munde, Plate, Ploetz, Coursier, Otto, Nösselt, Colshorn, Echtermeyer, Crüger, Lebensbilder, Oltrogge, Wagner, Becker, Lübsen, Heis, Matthias, de la Lande, Vega, Gomez de Mier, Ollendorff in allen Spr., Viehoff, Engelien, Gesenius, Kühner, Welter, Weber, Seydlitz, Preuss u. Vetter, Daniel, Lüben und Nacke, Singvöglein, Mager. — Guizot, Recréation morale. — Zimmermann, engl. Gramm. — Crüger, Physik. — Heyse, Gramm. — Bremer Lesebuch. — Oldenburger Lesebuch. — Kappes, span. Lehrb. — Wörterbücher in allen Sprachen. — Knigge, Umgang. — Atlanten.

Offerten über Handlungswissenschaft, Architektur, Kunstgesch., Hamburgensia, sowie überhaupt modernes Antiquariat sehr erwünscht und stets von Erfolg.

---

[424.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:
Herzog, Realencykl.
Wetzer u. Welte, Kirchenlex.
Brunn, Lib. synopt. theolog. Tubing.
Fischlin, Vita cancell. Tubing.
Cellius, Imagines profess. Tub.
Baumhauer, Inscript. monum. Tub.
Dietz, etymolog. Wörterb.
Keller, Civilprozeß. 3. Aufl.
Wächter, Erörterungen.
Bardeleben, Chirurgie.
Ortis, ultime lettere di Ugo Foscolo.

---

[425.] **Rob. Apitzsch** in Leipzig sucht:
1 Gartenlaube 1863, 64, 65.
1 Ueber Land u. Meer 1866.
Beides gut gehalten.

---

[426.] **R. Danckwerts** in Harburg sucht antiquarisch:
1 Reede, Inquiry on the human mind. London 1810.
1 Hume, philosophical works. Cplt. oder 5. Bd., enth.: Natural history of religion. apart.

---

[427.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen sucht:
Hahn, die Ketzer im Mittelalter.
Neander, der heil. Bernhard. 2. Ausg.
Fénélon, Oeuvres.
Illustr. Naturgesch. d. Thierreichs.

---

[428.] **P. Matthiessen** in Rendsburg sucht billig:
1 Clausewitz, Lehre vom Kriege. 3 Thle.
1 Memoiren des Prinzen Eugen von Württemberg. 3 Thle. (Harnecker & Co.)

[429.] Die **Mai**'sche Buchhandlung in Berlin sucht:
1 Brehm, Thierleben. Bd. 2. — 1 Brehm, Kunst, Vögel als Bälge zu bereiten. — 1 Gartenlaube 1865. Cplt. — 1 Journal des haras. Jahrg. 1857—66. Auch einzelne Hefte. — 1 Sporting Magazine. Einzelne Hefte.

---

[430.] **C. B. Griesbach** in Gera sucht antiquarisch:
Alles v. Schopenhauer.
1 Ree, Wanderungen auf dem Gebiete der Ethik.
Alles von Kant.
Alles von Kuno Fischer.
1 Börne's Schriften.
1 Herder's Werke.
1 Körner's Werke. Class.-Ausg. 3. Bd. apart.
1 Schroeder, Selenographie. 2. Bd. apart. (Helmstedt.)
1 Aus der Natur. 1. Bd. apart. (Abel.)
1 Die malerischen Ufer der Elster.
1 Mätzner, engl. Grammatik.
1 Wackernagel, altdeutsches Lesebuch.
1 Altdeutsche Grammatik.
1 Schlosser's Weltgesch. Cplt.
Die beiden letzten Bände vom Globus. (Institut.)
1 Rabener, Satyren.
1 Kladderadatsch-Kalender 1854—57.

---

[431.] **W. Erras** in Frankfurt a. M. sucht:
Grimm's Grammatik. Cplt. (1. Bd. in neuer Aufl.)
Tieck, dramat. Blätter. 3 Bde.
Lermontoff's poet. Nachlaß, übers. v. Bodenstedt. 16. Berlin 1852. 2. Bd. apart u. 8.-Ausg. cplt.
Westermann's Monatshefte. Cplt. u. einzeln.

---

[432.] **Fr. Lehmann** in Zweibrücken sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Cormenin, le conseil d'état.
1 Suichard, Dissert. de la propriété des arbres.
1 Chauveau, Principes de compét. et de juridict.
1 Chardon, Traité des 3 puissances.
1 Garnier, Traité de la possession.
1 Serrigny, Traité de l'organisation.

---

[433.] **Hermann Koch** in Rostock sucht:
2 Weber, Demokritos. Cplt.
1 Hartig, Lexikon f. Jäger.
1 König, Forstmathematik.

---

[434.] **L. Schwann** in Neuß sucht:
1 Klauss, Spicilegium concionatorium. 4 Bde.

---

[435.] **Theodor Ackermann** in München sucht:
Schiebe, Correspondance commerciale. 5. Edit. Gut erhalten.

[436.] Das **Schweizer. Antiquariat** in Zürich sucht:
1 Vögelin, d. alte Zürich.
1 Raumer, Gesch. Europa's seit d. 15. Jahrh. Bd. 6. u. 8.
1 Archiv f. d. Officiere d. k. preuß. Artillerie- u. Ingenieur-Corps. Bd. 22. u. 26.

---

[437.] Die **M. Rosenthal**'sche Buchhandlung (Julius Berger) in Hirschberg sucht billigst:
1 Bronn, Classen u. Ordnungen des Thierreichs. Soweit erschienen.
1 Bengel, 60 Reden üb. die Offenbarung Johannis.

---

[438.] **Gustav Elkan** in Harburg sucht billig:
1 Kayser, Bücherlexikon. Von Anfang bis 1864. Cplt. oder auch einzelne Bände.

---

[439.] Die **Radhorst**'sche Buchhandlung in Osnabrück sucht:
1 Emmert, Chirurgie.
1 Beykirch, Prophetenstimmen.

---

[440.] **Gerold & Co.** in Wien suchen und bitten um betr. Preisangabe:
Coste, Architecture arabe. Fol. Paris, 1817—26, Didot.
Imitation de Jésus-Christ. Trad. de Marillac, avec la réproduction des anciens manuscrits depuis le 6. jusqu'au 17. siècle. 2 Vols. Curmer. Orig.-Preis 266 fr.
Canning's speeches. 6 Vols. 1845.
Hittorff, le temple d'Empédocle à Sélinonte. Paris.
Letarouilly, Edifices de Rome moderne.
Pertz, Monumenta. Vol. 1—10.
Ephemera. Angelfischerei. (Voigt. Fehlt.)
Gailhabaud, l'architecture du 5. au 17. siècle.
Pfnor, Fontainebleau. Paris, Morel.
Cypriani opera, ed. Goldhorn.
Speyer, geographische Verbreitung d. Schmetterlinge.
Hippolyt a Lapide, der deutsche Fürstenbund nach den Forderungen des 19. Jahrh. Gera 1804.
Hippolyt a Lapide, Abriß d. Staatsverfassung d. deutschen Nation. 3 Bde. Br. 1762, Korn.
Brougham, Statesmen of the time of George III. London. 10 sh. 6 d.
Mill, Essays on some unsettled questions of political economy.
Layard, the birds of South Africa.
Archives de la commission des monuments historiques, publiées par ordre du ministre de l'état. Fol. Paris, Gide. Alle bisher erschienenen Lieferungen.

---

[441.] **S. Berg** in Bützow sucht billig:
1 Tertullianus, ed. Oehler. Edit. minor. Neueste Aufl. Leipzig, T. O. Weigel.
1 Lübker, Reallexikon. Brosch. od. geb., möglichst neu.

[442.] **Theodor Lißner** in Leipzig sucht billigst:
1 Bernhard, biblische Concordanz. 1. Aufl. (Haendcke & Lehmkuhl.)
1 Deutsche Vierteljahrschrift f. Zahnheilkde. (Gerold's Sohn.) Jahrg. II. 1—3. Hft., III. 1—3. Hft., IV. 1—4. Hft., V. 1—4. Hft., VI. 4. Hft.
1 Biernatzki's Werke. (Hammerich.)

[443.] **A. Freyschmidt** in Cassel sucht:
200 Bde. Tauchnitz Collection etc.
Wenn auch gelesen, nur gut erhalten.

[444.] **G. W. Niemeyer** in Hamburg sucht:
2 Baader's, F. v., sämmtl. Werke. 16 Bde.
2 Humboldt, Reise in die Aequinoctialgegenden. 4 Bde.

[445.] **W. Opetz'** Buchh. (E. F. Windaus) in Gotha sucht billig:
Goltz, B., Hinter den Feigenblättern.
— dessen übrige Schriften.

[446.] **Max Cohn** in Liegnitz sucht:
1 Striethorst, Archiv. Bd. 25—48.
1 Cornelia 1853.

[447.] **Fr. Weiß** in Grünberg sucht billig:
1 Romberg, Zimmerwerks-Baukunst.
1 Collins, Armadale.
1 Baudissin, Philippine Welser.
1 — der Albatros.

[448.] **G. Stangel** in Leipzig sucht billig:
1 Reuter, Fritz, Ut mine Stromtid.
1 Rüstow, ital. Feldzug von 1860. 2 Thle.
1 Tschudi, Reisen durch Südamerika. 2 Bde.

[449.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
1 Glover, on law of municipal corporations.
1 Twiss, Lectures on international law.
1 Cormenin, du conseil d'état.
1 Fiches, du conseil d'état.
1 Vidaillan, de la juridiction du conseil d'état.
1 Boucher, les champignons.
1 Lang v. Hanstadt, Markscheidekunst.
1 Moleschott, Physiol. d. Nahrungsmittel.
1 Gewerbehalle. Bd. 1. 2. (Engelhorn.)
1 Schlosser-Kriegk, Weltgesch.
1 Hilpert, engl. Wörterbuch.
1 Jugend-Album 1864, 65. (Hallberger.)
1 Jugend-Zeitung, von Julin-Fabricius. Bd. 6—9. 1862—66.
1 Crelle, Journal f. Math. Bd. 59. Hft. 1.
1 Zeitschr. f. vergl. Sprachforschg. Bd. 13. Hft. 1.
1 Repert. f. theol. Lit. 1855. Hft. 11.
1 Annales d'hygiène publ. 1848. Bd. 40. Hft. 2.

[450.] **C. B. Griesbach** in Gera sucht antiquarisch:
Schiebe, Corresp. commerciale. 5. Edit. Wohl erhalten in mehrfachen Expl.

[451.] **Th. Herzbruch** in Flensburg sucht:
1 Herzog, Encyklopädie.
1 Aeschylos, Agamemnon, von Droysen.
1 Helldorff, Dienstvorschriften für die preuß. Armee. Mit allen Supplem.
1 Spruner, gr. histor. Atlas.
1 Schlosser, Geschichte d. 18. u. 19. Jahrh.

[452.] **Jul. Deiter** in Essen sucht:
1 Rose, Elem. d. Krystallographie.

[453.] Die Königl. Hofbuchhdlg. von **Hermann Burdach** in Dresden sucht:
1 Mörike, Maler Nolten. 2 Bde.
1 Ueber Land u. Meer. Bd. 5. 6. 7. 8.

[454.] **Th. von der Nahmer** in Stettin sucht billig:
1 Ideler u. Nolte, Handbuch der italien. Literatur. 2. Aufl.

[455.] Die **Kollmann**'sche Buchh. in Dillingen sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Vehse, Gesch. der europ. Höfe. Cplt. oder einzelne Bde. (Ausschl. Sachsen.)
1 Rottner, Contorwissenschaft. Cplt.
1 Döllinger, Reformation. 2. Bd. apart.

[456.] Die **Herold**'sche Buchhandlg. in Hamburg sucht:
2 Carl, Einleitung zu Noël et Chapsal, Gramm. franç. Berl. 1841.

[457.] **F. A. Weber** in Danzig sucht billig:
Petermann's geogr. Mittheilungen. Alle Jahrge. Ausschl. 1860 u. 64.

[458.] Die **Stahel**'sche Buch- u. Kunsthdlg. in Würzburg sucht:
1 Hackländer's Werke.
1 Scott's, Walt., sämmtl. Werke.

[459.] **A. Spethmann & Co.** in Schleswig suchen:
1 Jensen, kirchliche Statistik.
1 Sanders, Wörterbuch d. deutschen Sprache.

[460.] Die **Mai**'sche Buchhandlung in Berlin sucht:
1 Biel, Einiges über edle Pferde. — 1 Jäger, das orient. Pferd. — 1 Justinus, Grundsätze zur Vervollkommnung der Pferdezucht. — 1 Minutoli, Bemerkungen über d. Pferdezucht. — 1 Pferderacen. Geschichtl. Betrachtung. — 1 Reinhardt, Kupfer-Cabinet. — 1 Brehm, Thierleben. Bd. 2. (Vögel.)

[461.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen billig:
1 Annuaire zur Revue des deux Mondes. Alles Erschienene.
1 Rumpf, Botanik. De Ostindische Plantendeel apart.

[462.] **H. Jacobi** in Eisenach sucht billig:
1 Schottin, Reich Gottes.

[463.] **L. Westhoff** in Soest sucht billig:
1 Pauly, Geschichte von England. Cplt.

[464.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen:
1 Die französische Armee im Felde, v. P. F. C. Frankfurt a. M., Auffarth.

[465.] **R. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Siebold u. Stannius, Zootomie. 1. Aufl. Cplt.

[466.] Die **Theissing**'sche Buchh. in Münster sucht:
1 Schneider, Joh. Al., Predigten, herausg. von Ign. Kunitz. Prag 1823.

[467.] **Theile's** Buchh. in Königsberg sucht:
1 Koch, Landrecht. Letzte Aufl.
Die Werke von Lagrange.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[468.] Schleunigst zurück erbitte ich mir:
**Lübsen**, Arithmetik u. Algebra. (1 ℔ netto.)
— höhere Geometrie. (1 ℔ netto.)
Durch Erfüllung dieser Bitte verpflichtet man mich zu bestem Danke.
Leipzig, den 4. Januar 1867.
**Friedr. Brandstetter.**

[469.] Wiederholt bitte ich dringend um Rücksendung von
**Zeitschrift** für bildende Kunst 1866. I. u. II. Semester. Cplt. Brosch.
— do. 1866. Hft. 7. u. ff. u. 1867. Hft. 1.
wo die Fortsetzung nicht gebraucht wird oder die pro nov. gesandten Exemplare unbenutzt auf Lager liegen. Mein Vorrath ist ganz erschöpft, sodaß ich selbst Festverlangtes nicht mehr liefern kann.
Leipzig, im December 1866.
**E. A. Seemann.**

[470.] Alle diejenigen Handlungen, welche die im November versandte 6. Auflage von:
**Naegele-Grenser**, Lehrbuch der Geburtshülfe.
ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch gef. sofortige Rücksendung zu großem Dank verpflichten, indem die ganze Auflage ausgeliefert ist und ich die eingehenden festen Bestellungen nicht mehr effectuiren kann.
Mainz, den 30. Decbr. 1866.
**B. v. Zabern.**

[471.] Zurück! — Für gütige unverzügliche Remission unnütz lagernder Exemplare von:
**Becker**, Brückenbau. Mit Atlas. 2. Auflage.
— Strassen- und Eisenbahnbau. Mit Atlas. 2. Auflage.
} Carl Mäcken's Bibl. techn. Wissenschaften. II. u. III. Band.
**Sir Thomas More's** Haushalt.
**Margaretha More's** Tagebuch. (2. deutsche Ausgabe.)
**Schlipf**, Handb. der Landwirthschaft. 6. Auflage.
bin ich, augenblicklich ohne Vorrath zur Auslieferung fester Bestellungen, sehr dankbar.
Stuttgart u. Reutlingen, den 2. Jan. 1867.
**Carl Mäcken,**
Verlagsbuchhandlung.

**Wenzelburger**, das Bankwesen
[472.] fehlt mir bereits gänzlich und bitte um umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare.
Stuttgart. **Wilhelm Nübling.**

# Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

## Angebotene Stellen.

[473.] Die erste Gehilfenstelle, mit der die Führung der Conti verbunden ist, wird medio Januar in unserm Hause vacant. Qualificirte Bewerber mit guten Referenzen wollen sich direct an uns wenden.
Elbing, Ende December 1866.
**Neumann-Hartmann**'sche Verlags- und Sortimentshandlung.

[474.] Für ein frequentes Sortimentsgeschäft in einer Stadt im Norden Deutschlands, Knotenpunkt verschiedener Bahnen, wird zum 1. Mai ein gebildeter und zuverlässiger Gehilfe, von dem auch Clavierspiel gewünscht wird, unter angenehmen Bedingungen gesucht. Die Herren Bewerber, denen es nicht um häufigen Wechsel zu thun ist, mögen ihre Meldungen mit authentischen Zeugnissen, Angabe ihres Lebens- und Bildungsganges und Beifügung ihrer Photographie baldigst an Herrn Gust. Brauns in Leipzig unter H. # 2. einsenden.

[475.] Wir suchen für unser Geschäft einen mit Gymnasialbildung ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling.
Näheres auf gef. Anfrage.
**Jurany & Hensel** in Wiesbaden.

[476.] Für mein Brüsseler Haus suche ich zum baldigen Eintritte einen Lehrling und sehe gef. Offerten entgegen.
Brüssel. **C. Muquardt.**

## Gesuchte Stellen.

[477.] Ein junger Mann von ansprechendem Aeußern, der vergangenen Sommer seine Lehre beendet hat und gegenwärtig in einem größern Geschäfte Badens conditionirt, sucht, mit den besten Empfehlungen versehen, bis Ende Januar unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Offerten mit G. A. bezeichnet befördert die Exped. d. Bl.

[478.] Ein mir befreundeter junger Mann, der seit 14 Jahren im Buchhandel thätig ist, das preuß. Buchhändler-Examen bestanden und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum baldigen Antritt eine erste Gehilfen- oder Geschäftsführerstelle von Dauer. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit und nehme gefällige Offerten unter Z. No. 30. entgegen.
**F. Gebhardi** in Brieg.

# Vermischte Anzeigen.

[479.] **C. W. Egger's Wittwe** in Fiumeer sucht alle die Herren Verleger, deren Rechnung noch nicht beglichen, um specificirte Angabe ihres Guthabens.

## R. J. Schierbeek's Bücher-Auctionen
im Januar und Februar 1867.

[480.]
Nächstens erscheint und wird an diejenigen Handlungen, welche sich für meine Kataloge verwenden, versandt:
**Verzeichniss** einer reichhaltigen Sammlung von Werken aus allen Wissenschaften, wobei die nachgelassene Bibliothek von Herrn Dr. Med. Louwes, u. andere Kupfer, Platten u. s. w., welche am 23. Januar und folgende Tage in meinem Auctionslocale versteigert werden soll.
**Verzeichniss** der werthvollen Bibliothek nachgelassen von Herrn L. G. Pareau, Litt. et Theol. Doctor u. Professor zu Gröningen, im Februar ebendaselbst zu versteigern.
Mehrbedarf stelle ich, wo Aussicht auf Erfolg vorhanden, gern zur Verfügung; bei Herrn Th. Thomas in Leipzig zu befragen.
Gröningen, 2. Januar 1867.
**R. J. Schierbeek.**

[481.] An sämmtliche Sortiments- u. Antiquariatsbuchhandlungen versenden wir:
**Alphabetisches Autoren-Verzeichniß**
der beiden Sammlungen:
I.
Griechische und Römische Prosaiker und Dichter in deutschen Uebersetzungen, von Tafel, Osiander und Schwab.
II.
Classiker des Alterthums. Eine Auswahl der bedeutendsten Schriftsteller der Griechen und Römer in deutschen Uebersetzungen.
(Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung in Stuttgart.)
**Michaelis-Messe 1866.**
Wir bitten, bei Bestellungen dieses Verzeichniß zur genauen Bezeichnung der betreffenden Bändchen mit den Bändchenzahlen zu benutzen, und liefern gern weitere Exemplare zum Handgebrauch, wie zur Vertheilung.
Stuttgart, d. 1. Januar 1867.
**J. B. Metzler**'sche Buchhandlg.
Verl.-Cto.

## Der Wiener Antiquar.

[482.]
Verzeichniß gediegener Bücher zu herabgesetzten Preisen. Nr. 1. Archäologie, Numismatik, Heraldik, Diplomatik und Genealogie.
Außer diesem Fachkataloge, der soeben erschienen, stehen noch unsere Miscellaneenkataloge Nr. 35, 36 u. 37 zu Diensten. Wir gewähren 15% Rabatt, bei Zahlungen über 10 ℛ eine Agio-Entschädigung von 5% extra und expediren franco Leipzig.
**Bermann & Altmann** in Wien.

[483.] **Zur Nachricht,**
daß besonderer Verhältnisse wegen mein Verlag vom 1. Januar 1867 an vorläufig nur gegen baar geliefert werden kann.
Stuttgart, 24. December 1866.
**Ad. Becher's** Verlag.

[484.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:
Abschlußbücher. 600 Conti = 22½ Ngl, 700 = 25 Ngl, 800 = 1 ℛ, 1000 = 1 ℛ 5 Ngl.
Jede andere Anzahl von Conti wird baldigst angefertigt.
Abschlußformulare à Buch 12 Ngl (384 St.), à 100 St. 3 Ngl.
6 Buch mit Firma 2 ℛ 12 Ngl.
Avisofacturen. 24 St. 11 Ngl, 50 St. 20 Ngl.
Bei Bestellung von Abschlußformularen und Abschlußbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto.
Proben stehen zu Diensten.

[485.] Inserate jeder Art werden für das
**Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Coursbuch 1867**
aufgenommen und nach Eingang rubricirt unter: Hôtels, Gasthöfe, Bäder. — Gewerbliche Anzeigen. — Literarische Anzeigen. Dasselbe erscheint jährlich in 8 Nummern in einer Gesammtauflage von circa 40,000 Exemplaren. Der Insertionspreis beträgt, gegen baare Zahlung, für alle Abdrücke das ganze Jahr hindurch:

| | | |
|---|---|---|
| für den Raum einer ganzen Seite | 33⅓ ℛ, | |
| „ „ „ einer dreiviertel „ | 27½ „ | |
| „ „ „ einer halben „ | 18⅓ „ | |
| „ „ „ einer viertel „ | 10 „ | |

Wir gewähren hierauf 10% Rabatt.
Berlin, Januar 1867.
**Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei.**
(R. v. Decker.)

## Schlesische Zeitung.
[486.] Auflage 10,200.
Erscheint wöchentlich 12mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 ℛ. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1½ Sgl, für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 Sgl.
Breslau, Januar 1867.
**Wilh. Gottl. Korn.**

## Der Schlesische Landwirth.
Landwirthschaftliche Wochenschrift, zugleich Organ des landwirthschaftlichen Central-Vereins für Schlesien.
[487.] Redigirt von
**Wilhelm Korn,**
General-Secretair des Landwirthsch. Central-Vereins.
Wöchentlich 1½—2 Bogen. Preis vierteljährlich 25 Sgl.

**Zu Inseraten**
empfehle ich den Herren Verlegern von Werken landwirthschaftlichen und populären Inhalts den
**Anzeiger des Schlesischen Landwirth.**
Die Insertionsgebühr beträgt für die drittelspaltige Zeile oder deren Raum 1¼ Sgl.
Zur Recension eingesandte Werke werden in kürzester Frist besprochen, andernfalls deren Rücksendung durch mich erfolgt.
Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[488.] Inserate

finden durch

**Ueber Land und Meer.**

Allgemeine Illustrirte Zeitung.

**Auflage 52,000.**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer", dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen 2c. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1—3maliger Insertion 7½ Ngl = 27 kr. rhein.,

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 Ngl = 21 kr. rhein.

mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der

Monat-Heft-Ausgabe

von

**Ueber Land und Meer.**

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

2½ Ngl = 9 kr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

---

**Amerikanisches Sortiment**

[489.] liefere ich zu billigen Preisen

alle 14 Tage

franco Leipzig. Im nächsten Jahre werde ich aber voraussichtlich im Stande sein, regelmäßig

jede Woche

zu expediren. Auf diesen Vortheil erlaube ich mir hierdurch hinzuweisen.

New-York, December 1866.

**E. Steiger.**

---

**C. Muquardt in Brüssel**

[490.] empfiehlt sich zur Besorgung von

**Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

---

[491.] Wir ersuchen die Herren Antiquare und Actionsanstalten, uns von jetzt ab alle wichtigeren Kataloge direct per Post sous bande unter der Adresse: Mr. Scott de Martinville, Bibliothécaire de Mr. Ambroise Firmin Didot à Paris, zu senden.

Paris. **Firmin Didot Frères, Fils & Co.**

---

**Den Herren Verlegern!**

[492.] Eine deutsche Dame, die längere Zeit in Schweden gelebt, wünscht Erzeugnisse der schwedischen Romanliteratur ins Deutsche zu übersetzen. Dieselbe ist mit der schwedischen Literatur vertraut und wäre auch im Stande, neuere, zum Uebersetzen geeignete Werke zu empfehlen. — Die Offerten sind in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre M. niederzulegen.

---

Zur gefälligen Beachtung.

[493.] Zu der bevorstehenden Oster-Messe 1867 kann ich ohne Ausnahme Disponenden unter keiner Bedingung gestatten. Sollten mir trotz dieser Erklärung Disponenden gestellt werden, so wird man mich zwingen, diese beim Abschluß unberücksichtigt zu lassen und jede spätere Annahme verweigern zu müssen.

Ganz ergebenst

Leipzig, im Januar 1867.

**Julius Werner.**

---

Keine Disponenden.

[494.] Von den in meinem Verlage erschienenen Artikeln kann ich Disponenden zur bevorstehenden O.-Messe ohne alle Ausnahme nicht gestatten, werde dieselben vorkommenden Falls unter Bezugnahme auf diese Anzeige streichen, Remittenden nach Pfingsten aber zurückweisen.

Berlin. **C. S. Liebrecht.**

---

Herrn **Aug. Schnée**, Separat-Conto

[495.] in Brüssel u. Leipzig

fordere ich hierdurch zum 5. Male auf, mir vom

Journal des Dames et Demoiselles. I. Ed.

Jahrg. 1865/66. Nr. 9—12

als Rest nachzuliefern. Der Betrag für den ganzen Jahrgang wurde von Ihnen bereits am 9. November 1865 nachgenommen.

Göttingen, 28. Decbr. 1866.

**Adalbert Rente.**

---

[496.] Maculatur in kl. Octav, meist Maschinen- und Velinpapier, 16" breit und 13" hoch, steht bei mir in großen und kleinen Posten zum Verkauf und erbitte Gebote pro Ballen oder Centner nebst Angabe des gewünschten Quantums.

**Th. Kampffmeyer** in Berlin.
Scharrenstraße Nr. 2.

---

## Leipziger Börsen-Course

am 5. Januar 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

| | | |
|---|---|---|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. | k. S. 8 T. | 143⅜ G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Augsburg p. 100 fl. in 52½ fl.-F. | k. S. 8 T. | 57 1/16 G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Berlin pr. 100 Rthl. Pr. Crt. | k. S. Va. | 99⅞ G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Bremen pr. 100 Rthl. Lsdr. à 5 Rthl. | k. S. 8 T. | 110⅜ G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Breslau pr. 100 Rthl. Pr. Crt. | k. S. Va. | — |
| | l. S. 2 M. | — |
| Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. | k. S. 8 T. | 57 1/16 G |
| | l. S. 2 M. | — |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. | k. S. 8 T. | 151⅞ G |
| | l. S. 2 M. | 151 G |
| London pr. 1 Pf. St. | k. S. 7 T. | 6. 23⅜ G |
| | l. S. 3 M | 6. 21⅞ G |
| Paris pr. 300 Frcs. | k. S. 8 T. | 80⅞ G |
| | l. S. 3 M. | 80¼ G |
| Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. | k. S. 8 T. | 76⅞ G |
| | l. S. 3 M. | 76 G |

**Sorten.**

| | |
|---|---|
| Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. | — |
| Augustd'or à 5 Rthl. pr. St. Agio pr. Ct. | — |
| And. ausländ. Louisd'or „ „ do. | 11 B |
| K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück | — |
| 20 Francs-Stücke . . . . . do. | 5.11 G |
| Holländ. Ducaten à 3 Rthl. Agio. pr. Ct. | — |
| Kaiserl. do. do. „ do. | 6 G |
| Passir do. do. „ do. | — |
| Gold pr. Zollpfund fein . . . . . | — |
| Zerschnit. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . | — |
| Silber pr. Zollpf. fein . . . . . | — |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . . | 77 G |
| Russische do. pr. 90 Ro. . . . . | — |
| Polnische do. do. . . . . | — |
| Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Rthl. | 99⅝ G |
| do. do. do. do. à 10 Rthl. | 99⅝ G |
| Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) . . . | 99⅝ G |

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rthl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarische Bank.

---

## Inhaltsverzeichniß.

Staatsvertrag zwischen Oesterreich und Frankreich wegen gegenseitigen Schutzes des Autorrechtes an Werken der Literatur und Kunst. — Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat December 1866). — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 385—496. — Leipziger Börsen-Course am 5. Januar 1867

Ackermann 421. 435.
Anonyme 390—92. 474. 477. 492.
Antiquar., Schweiz., 436.
Apitzsch 425.
Balmer & R. 389.
Becher 483.
Bechhold 417.
Berg 441.
Bermann & R. 482.
Besser in B. 402.
Brandstetter 468.
Burdach 453.
Cohen & S. 393.
Cohn in L. 446.
Danckwerts 426.
Decker in Stuttgart 385.
Deiter 452.
Didot Frères, F. & C. 398. 491.
Egger's Wwe. 479.
Elkan 438.
Engelmann in L. 394.
Erras 431.
Exped. d. Allgem. Bauzeitung 395.
Falk & L. 388.
Freyschmidt 443.
Gebhardt in B. 478.
Gebhardt in Luz. 403.
Gerold & C. 440.
Glogau, L. M., 423.
Griesbach 430. 450.
Hallberger, E., 488.
Hartmann 465.
Heckenhauer 424.
Hermann'sche Verl. in F. 411.
Herold in H. 456.
Herzbruch 413. 451.
Höckner 400.
Jacobi in E. 462.
Jurany & H. 461. 475.
Kampffmeyer 496.
Koch in Rost. 433.
Köhler in Lpz. 449.
Kollmann in D. 455.
Korn in B. 486—87.
Krahn 387.
Kuntze 399.
Lar 420.
Lehfeldt 422.
Lehmann in J. 386.
Lehmann in J. 432.
Leitgeber 396.
Leuwold v. Löwenthal 386.
Liebrecht 494.
Lißner in L. 442.
Mäcken 418. 471.
Mai 429. 460.
Matthiessen 428.
Metzler 481.
Minde 406.
Muquardt 397. 476. 490.
v. d. Nahmer 454.
Neumann-Hartmann 473.
Niemeyer 444.
Nübling 472.
Ob.-Hofbuchdr., K. Geh., 485.
Opetz 445.
Purfürst 408.
Rackhorst 439.
Rente 495.
Ritter in A. 419.
Rosenthal in H. 387. 437.
Salomon 427.
Schierbeck 480.
Schneider & C. 464.
Schnurr 414.
Schwann 434.
Seemann 469.
Seligsberg 415.
Senf 410.
Spethmann & C. 459.
Springer's Verl. 401.
Stahel 458.
Stahl 412.
Stängel 448.
Steiger 489.
Theile 416. 467.
Theissing 466.
Thomas 484.
Tritt & C. 405.
Vogel in L. 407.
Voigt in W. 409.
Weber in D. 457.
Weiß in G. 447.
Werner in L. 493.
Westhoff 463.
v. Zabern 470.
Zamarski & F. 404.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.